

9. J. 119.209

General-Direktion
der Königl.

musikal.



Kapelle

und der Hoftheater.

Dresden 17/XII 903

Hochverehrte, gnädigste Frau,
der Verein der „Dresdner Presse“
hat mich aufgefordert, für sein
heuriges Ballfest eine Einladungs-
Karte zu zeichnen. Der Ball
findet unter der Devise: „ein
Fest beim Prinzen Orlofsky“ statt.

Die Idee für meine Einladungs-
Karte ist folgende, auf einer
großen Fledermaus steht Prinz
Orlofsky in der Rechten ein

Die Noten in der Text selbstverständlich

Hann



Champagnerglas halten.

Im linken Seitenfelde das Noten
bild und der Refrain:

„ L'it mal bei uns so Sittl,
Chacun à sou goût.

Ich komme nun mit einer
großen Bitte. Wäre es möglich,
gütigste Frau, aus dem Original
manuscriptoben citierte Stelle zu fotografieren,
*
selbstverständlich auf Kosten des
Kreises „Dresdner Presse“, und
diese Fotografie zur Kreisver-
breitung auf der von mir gezeichneten
Karte mir gütigst zur
Verfügung zu stellen?

Ich will Ihnen nur in Kürze
erwähnen, dass der Verein Dresdener
Presse, daselbe ist, wie die
"Consonia" in Wien und dass
die Ballkarte in mehreren Tausend
Exemplaren gedruckt werden wird.

Es wird Sie hoffentlich erfreuen,
dass das Andenken des unvergess-
lichen Meisters im Auslande so
geehrt wird, denn in seinem
Leichen erhoffen wir den Erfolg.

Mit den besten Empfehlungen
komme ich Ihre Hände.

Leon Fanto.

